

B+M AKTUELL

Brancheninformationen für die
steirischen BuchhändlerInnen und
VerlegerInnen

B

NEWSLETTER

Der Steirische Buchhandel 
Lesevergnügen, ganz in Ihrer Nähe

Online-Marketing Workshop

Social-Media-Marketing Experte
Michael Radspieler, MA, zeigt wie
Online Marketing mit geringen
budgetären Mitteln erfolgreich
betrieben werden kann.

> S. 4

SIC-HEADSTARTERS

Die besten Berufe für kluge Köpfe
- einen Überblick über die Berufe
der Wissensdienstleister gibt die
neue Bildungskampagne der
Sparte Information & Consulting.

> S. 4

Coronahilfe und Förder- informationen

Corona-Unterstützungen, alle För-
derungen der Buch- und Medien-
wirtschaft und des Service Centers
für Leseförderung finden Sie auf

> S. 5



© Mathias Kniepeiss

Editorial

Liebe Kolleginnen und Kollegen, seit zwei Jahren le-
ben wir nun schon mit dem Corona-Virus. Es hat nicht
nur unseren Alltag, unser Verhalten und unserer Ge-
wohnheiten grundlegend verändert, es hat auch der
Digitalisierung einen ungeheuren Schub verpasst. In
der Pandemie hat sich gezeigt, wie wichtig es für die
heimische Buch- und Medienwirtschaft ist, digital am Ball zu bleiben und
durch Online-Präsenz auch in Lockdown-Phasen mit den Kunden in Kontakt
zu bleiben. Newsletter, Blog, Podcast oder Video sowie Soziale Medien sind
dabei genauso wichtige Elemente wie eine gut gegliederte Website, ein
Online-Shop und die Auffindbarkeit durch Suchmaschinen. Um die heimi-
sche Buch- und Medienwirtschaft mit dem notwendigen Rüstzeug auszu-
statten, haben wir im Sommer einen Workshop zum Thema Online-
Marketing initiiert, die Unterlagen dazu sind auf unserer Website frei ver-
fügbar. Fazit: Auch ohne großes Budget ist es möglich, in der digitalen Welt
präsent zu sein und sich zu behaupten. In diesen nach wie vor unsicheren
Zeiten ist es für unsere Buchbranche unabdingbar für alle Eventualitäten
gewappnet zu sein. Obwohl das Jahr 2021 auch für die Buch- und Medien-
wirtschaft ein schwieriges war, ist die Zahl jener, die Bücher kaufen, den-
noch stabil geblieben. Ein Faktum, das mich optimistisch für die Zukunft
stimmt. Die Digitalisierung ist gekommen, um zu bleiben, genauso wie das
Buch – egal ob in Print oder als eBook. Es ist und bleibt ein wichtiges Kultur-
gut in unserer Gesellschaft. Ich wünsche Ihnen erholsame Feiertage und ein
erfolgreiches und gesundes Jahr 2022!

Herzlichst, Ihre Beatrice Erker

BRANCHEN-STAKKATO

Buch und Buchhandel in Zahlen 2020

In Österreich verzeichnet man im Jahr 2020 ein Umsatzminus von 4,4%, im Sortimentsbuchhandel sogar ein Minus von 12,8%. Der Gesamtumsatz 2020 der Branche in Deutschland betrug 9,3 Mrd. (vgl. 2019 +0,1%). Der größte Vertriebsweg ist der stationäre Handel mit 42% Anteil. Der Rückgang von 9% aufgrund der Schließungen, konnte größtenteils über den Versandhandel bzw. das Onlinegeschäft abgefangen werden. Der Internethandel gewinnt weiter an Bedeutung mit 24,1% Anteil (=+20,9%) inkl. Onlineshops stationärer Buchhandlungen. Die Verlagsverkäufe haben mit +3,4% zugelegt (Anteil: 21,9%). Die Zahl der BuchkäuferInnen ist im Pandemiejahr 2020 stabil geblieben. Der Umsatzanteil des E-Books beträgt 5,9% (vgl. 2019 5%), der Umsatz liegt bei 35,8 Mio. (Vgl. 2019 +10,8%).

Schulbuchaktion

Der Vertragsabschluss zwischen dem Fachverband der Buch- und Medienwirtschaft und dem Kanzleramtministerium für die Familienagenden sichert erstmals Preise bei E-Books+ für Verlage und Buchhandel zu. Eine langjährige Forderung der Branchenvertretung wurde damit endlich erfüllt. Auch die dafür notwendige Voraussetzung, nämlich die Erhöhungen der Limits für den Einkauf der Lehrmittel steht fest. Die Zeit der pauschalen Abfindung ist endgültig vorbei - intensive Verhandlungen sind vorangegangen, um den Vertrag bis ins Schuljahr 2024/2025 abzusichern. Zum Verständnis, während bei allen Sozialleistungen jährliche Inflationsanpassungen stattfinden, ist das bei Familienleistungen nicht der Fall. Die Schulbuchaktion, als eine Sachleistung des Familienlastenausgleichsfonds, ist daher bei Inflationsentwicklungen stets im Rückstand. Familienverbände und Elternorganisationen treten dafür ein, dass solche Anpassungen stattfinden. In drei Stufen, ab dem Schuljahr 2021/22 wurde ja bekanntlich schon begonnen, gibt es insgesamt Erhöhungen um mehr als 20%. Auch die Kosten für die Digitalisierung sind in diesen Budgetausweitungen enthalten. Letztlich geht es für die Branche um eine langfristige Absicherung der Schulbuchaktion, die im digitalen Zeitalter Gedrucktes und Digitales als hybrides Produkt sinnvoll verknüpft.

Frankfurter Buchmesse 2021

Charakteristisch für die **72. Buchmesse** - physische Stände und digitales Engagement. 36.000 FachbesucherInnen aus 105 Ländern und 37.500 LeserInnen aus

85 Ländern kamen auf das Messegelände. Unter dem Motto „**Re:connect - wieder sicher begegnen**“ - präsentierten sich insgesamt 2.013 Unternehmen aus 80 Ländern in den Hallen, an den neuen Workstations oder als digitale AusstellerInnen im Netz und 130.000 UserInnen nutzten die Online-Angebote (Mediathek: **www.buchmesse.de**). Ein Großteil des Live-Programms konnte via Livestreams über Facebook und YouTube verfolgt werden. Mit dem Motto „**Singular Plurality – Singulier Pluriel**“ präsentierte Ehrengast Kanada seine einzigartige Vielfalt der Literatur- und Kulturszene mit einem (erstmalig auch virtuellen) Pavillon.

Save the Date Buchmesse 2022: 19. bis 23. Oktober mit Spanien als Ehrengast

Branchen-Aktionen

Viele steirische Branchenmitglieder setzen Maßnahmen und Aktionen, um die Leseförderung voranzutreiben und das Buch einer breiten Öffentlichkeit zugänglich zu machen bzw. zu bewerben.

Hier stellen wir Ihnen einige Aktionen vor:

→ **4. Steirischer Vorlesetag mit der Buchhandlung HAAS:** Der Vorlesetag im Juni 2021 stand in Weiz ganz im Zeichen des Mittelalters und der Ritter. Das Team der Buchhandlung HAAS hat Volksschulkindern aus Weiz Mittelalter-Geschichten vorgelesen und mit den begeisterten SchülerInnen angeregt über diese interessante Zeit diskutiert und gefachsimpelt. Mit Unterstützung des Fechtvereins Indes aus Feldbach wurde den Kindern die altertümliche Kampfkunst und die dazugehörige Ausrüstung näher gebracht. Fürs Mitarbeiten belohnt wurden alle frisch ernannten Knappen von der Buchhandlung HAAS mit dem Maxi Pixi Buch „Ritter“.



Ritterkampfvorführung des Vereins Indes © BH HAAS

→ **Literatur - was sonst?**

Helga Plautz konnte mit ihrer bewährten Veranstaltung „Literatur - was sonst?“ dieses Jahr zahlreiche Literaturinteressierte und -Schaffende im Gleisdorfer Gymnasium versammeln. Prof. Dr. Christian Ankowitsch führte mit viel Hintergrundwissen durch die Veranstaltung. Peter Henisch stellte sein neues Buch „Der Jahrhundertroman“ (Residenz Verlag) vor. Der Grazer Schauspieler Daniel Doujenis stellte Auszüge aus dem

BRANCHEN-STAKKATO

neuesten Werk „Mama“ (edition Keiper) von Andrea Wolfmayr vor und Renate Silberer las aus ihrem ersten Roman „Hotel Weitblick“ (Kremayr & Scheriau).

→ Unter dem Motto „**Literatur trifft Kulinarik**“ stand die bis auf den letzten Platz ausverkaufte Veranstaltung im alten Kinosaal im Wirtshaus Thaller in Anger. Die beiden Künstler Erwin Steinhauer und Fritz Schindlacker präsentierten das kürzlich erschienene Buch „Erwin Steinhauer - der Tragikomiker“ und sorgten beim Publikum für Begeisterung und Lachen. Die Kooperation der Buchhandlung Plautz mit dem Wirtshaus Thaller zeigt, wie gut branchenübergreifenden Projekte zusammenwirken können.



Alois + Katharina Thaller (Wirtshaus Thaller), Erwin Steinhauer, Fritz Schindlacker, Claus Schwarz (BH Plautz), Isabella Scheuringer (Ueberreuter Verlag) © Herwig Heran

Auszeichnungen/Preise

→ **Bestsellerliste Platz 1:** Gerald Grosz Buch „**Freiheit ohne Wenn und Aber**“ (Ares) hat im Juli 2021 Platz 1 auf der Sachbuchbestsellerliste Österreich/Morawa erobert. „Ich freue mich, dass das dritte Werk von Gerald Grosz aus unserem Verlagshaus so ein Erfolg ist. Mit Platz 1 der Bestsellerliste ist ein einmaliger Erfolg gelungen“, so Verlagschef Mag. Wolfgang Dvorak-Stocker.

→ Den **Österreichische Buchpreis 2021** hat mit **DAVE** (Klett-Cotta Verlag) - einem Science-Fiction-Roman mit Liebesgeschichte, der nach den Gesetzen des Thrillers funktioniert - Raphaela Edelbauer gewonnen.

→ Der **Österreichische Buchpreis Debüt 2021** geht für **Revolver Christi** (editionfoto.TAPETA) an Anna Albinus, einer erstaunlich versierten Erzählerin mit großer sprachlicher Sicherheit.

→ Der **Deutsche Buchpreis 2021** geht für ihren aufwühlenden Roman **Blaue Frau** (S. Fischer) an Antje Rávik Strubel.

→ Der **Schweizer Buchpreis 2021** geht mit einem waghalsigen Text, der den künstlichen Wesen Leben einhaucht, im Roman **Die Erfindung des Ungehorsam** (Unionsverlag) an Martina Clavadetscher.

Tipp



Ing.in. Evelyn M. Kometter
Vorsitzende des Dachverbands der Elternvereine und Mutter von vier Kindern zwischen 12 und 23 Jahren
© Michael Tagger

Das berühmte Buch

Welches Buch liegt derzeit auf Ihrem Nachttisch?

Evelyn M. Kometter: „Das vierte Protokoll“ von Frederick Forsyth, ein Thriller über den Kalten Krieg und die russische Mafia. Thriller und Krimis, zum Beispiel auch die Bücher von Agatha Christie, mag ich sehr gerne. Ich lese auch viele Bücher auf Slowenisch oder Englisch, so erweitere ich meinen Wortschatz. Die Zeit zum Lesen nehme ich mir vor allem abends vor dem Einschlafen.

Kommt Lesen angesichts von Handy und Tablet bei Kindern zu kurz?

Evelyn M. Kometter: Ja, absolut. Kinder bedienen schon im Vorschulalter Mobiltelefone und dergleichen, noch bevor sie die Ziffern und Buchstaben kennen. Ich denke das ist eine der Ursachen, dass vielen Kindern dann später das Schreiben schwerfällt. Ich bin auch ein Fan von Vorleseprojekten, zum Beispiel, wenn Oma und Opa in die Schule zum Vorlesen kommen oder Vorlesestunden in Seniorenheimen.

Wie können Eltern den Spaß am Lesen fördern?

Evelyn M. Kometter: Eltern sollten Vorbilder für ihre Kinder sein und ihnen so den Spaß am Lesen vermitteln. Es ist wichtig, sich die Zeit zu nehmen und sich mit den Kindern hinzusetzen und gemeinsam zu lesen. Dabei spielen tägliche Rituale, wie etwa das Lesen vor dem Einschlafen, eine wichtige Rolle. Auch Bildergeschichten, die die Kinder selbst interpretieren und dabei selbst ihren Wortschatz finden, sind sehr gut.

Welches Kinderbuch empfehlen Sie?

Evelyn M. Kometter: Märchen, Geschichten und Sagen aus Österreich, aber auch die Märchen der Gebrüder Grimm. Märchen bieten viel Interpretationsspielraum und das fördert die Fantasie. Und ich empfehle alle Schulbücher weiter.

Interview von Mag.a. Petra Mravlak, Steirische Wirtschaft

WEITER/BILDUNG



© WKO FG Buch- und Medienwirtschaft

Workshop Online Marketing

Corona bedingt hat sich auch in der Buchwirtschaft im Hinblick auf Onlinepräsenz- und handel viel getan. Dafür braucht man auch die notwendige Kompetenz und das richtige Rüstzeug, um in den sozialen Medien reüssieren zu können. Das hat Ende Juni 2021 Social Media Experte Michael Radspieler, MA den Teilnehmern am Workshop „Online Marketing im Buchhandel und Verlag - Kleines Budget, große Wirkung,“ mit auf den digitalen Weg gegeben. Die Vortragsunterlagen zum Workshop finden Sie unter <https://tinyurl.com/nxnvj22y>.

Bildungskampagne SIC-HEADSTARTERS

Mit Köpfchen zum Vorsprung - Mit den Berufen der Sparte Information & Consulting!

Einmal kurz die Welt retten – oder einfach schauen, dass in der Welt von morgen alles so läuft, wie es laufen soll. Egal ob Bildung, Technik, Finanzen, Nachhaltigkeit, Medien oder IT: Die vielfältigen Berufe aus dem Bereich Information & Consulting geben klugen Köpfen die Tools in die Hand, um mit ihrem Wissen die Zukunft neu zu gestalten – wir sind dabei - die **Ausbildungen im Buchhandel und Buchverlag** werden in dieser neuen Bildungskampagne präsentiert. Die Berufe rund ums



© brainsworld

Buch werden künftig verstärkt in Schulen und bei Berufsinformationsmessen vorgestellt. Im SIC-HEADSTARTERS Kartenspiel werden alle Berufe der Sparte Information & Consulting kurz, kompakt und schnell mit den wichtigsten Fakten vorgestellt - detaillierte Berufsinformationen finden Sie unter www.sic-headstarters.at und den dynamischen

Film mit animierten Berufskarten können Sie unter <https://tinyurl.com/4v6wj92k> downloaden. Folgen Sie den SIC-HEADSTARTERS auch auf den Social Media Kanälen wie Facebook, You tube oder Instagram.

Gerne senden wir Ihnen bei Bedarf kostenlose SIC-HEADSTARTERS Kartenspiele zu, die Sie bei der Lehrlingsakquise oder in Schulen verwenden können. Dankbar sind wir auch für Anregungen, Ideen und Wünsche hinsichtlich weiterer Werbeartikel (Lesezeichen,...).

HAK FORWARD

Erfolgreiche Unternehmen mit jungen Talenten zu verbinden ist eine zentrale Herausforderung der Zukunft.

Der Fachkräftemangel und die demografische Entwicklung erfordern ein rechtzeitiges und entschlossenes Handeln der Unternehmen. Genau hier setzt das Projekt HAK FORWARD an: Es führt seit 2016 Unternehmen der Sparte Information & Consulting mit Schülerinnen der steirischen Handelsakademien zusammen. Zusätzlich nehmen sie an fachspezifischen und persönlichkeitsbildenden Seminaren an der FH CAMPUS 02 in Graz teil. Rund 100 Jugendliche und 30 Unternehmen aus der ganzen Steiermark nehmen jedes Jahr an HAK FORWARD teil.

So funktioniert's: An 2 Tagen – den „My Company-days“ – besuchen kleine SchülerInnengruppen teilnehmende Unternehmen, lernen betriebliche Abläufe kennen und erleben unternehmerisches Denken hautnah.

Ihre Vorteile: Als UnternehmerIn profitieren Sie vor allem in den Bereichen Imagearbeit und Recruiting, denn: Sie machen Ihr Unternehmen bei den jungen Menschen in Ihrer Region bekannt und treffen möglicherweise auf eine/n zukünftige/n MitarbeiterIn.

Mitmachen ist ganz leicht: Kontaktieren Sie einfach die Sparte Information & Consulting. Wir vernetzen Sie dann mit der jeweiligen HAK in Ihrer Region.

Informationen: www.hakforward.at

RECHT & SERVICE

Handelskollektivvertrag ab 1.1.2022

Die **Erhöhung der kollektivvertraglichen Mindestgehälter der Gehaltstafeln alt und neu wurden im Einvernehmen der Sozialpartner mit 2,55 %** (auf ganze Euro aufgerundet) unter Aufrechterhaltung der Überzahlungen festgelegt.

Die prozentuelle Steigerung des **Lehrlingseinkommens beträgt ca. 2,7 %**.

Informationen: <https://tinyurl.com/5bau8wfe>

Buchpreisbindung

Haben Sie Fragen zur Buchpreisbindung oder brauchen Sie konkret Hilfe hinsichtlich des Buchpreisbindungsgesetzes? Dann kontaktieren Sie unseren Buchpreisbindungsanwalt Dr. Bernhard Tonninger.

Kontakt:

Tonninger Schermaier & Partner Rechtsanwälte

T: 01/218 44 40

M: tonninger@ts.at

W: www.ts.at

Förderungen der Fachgruppe

Aus- und Weiterbildung:

Besuchen Sie und/oder Ihre MitarbeiterInnen branchenspezifische Kurse? Dann holen Sie sich Fördergelder für diese Aus- und Weiterbildungen ab: 50 % der Nettokurskosten bis max. € 100,- pro TeilnehmerIn und max. € 200,- pro Jahr und Mitgliedsbetrieb bzw. Filiale werden gefördert.

Förderbestimmungen: www.buchsteiermark.at

€ 50,- Corona-Bonus für AutorInnenlesungen:

Das Service Center für Leseförderung gewährt Corona bedingt allen Mitgliedern für im Frühjahr 2022 stattfindende Lesungen, ein erhöhte Förderung - den Corona-Bonus von € 50,- pro Leseinheit

Fördermodalitäten: www.wko.at/lesefoerderung

Corona-Lockdown - Hilfsmaßnahmen

Der neuerliche Lockdown hat für die Buchbranche starke Einschränkungen gebracht und eine notwendige Verlängerung der Unterstützungsmaßnahmen:

- Ausfallsbonus (mind. 40% Umsatzeinbruch im vgl. identer Monat 2019, 10-40 % Ersatzrate des Umsatzrückgangs, Zeitraum: November 2021 - März 2022, Beantragung ab 16. Dezember 2021)
- Verlustersatz (mind. 40% Umsatzeinbruch im vgl. identer Monat 2019, 70-90% Ersatzrate des Verlusts, Zeitraum: Jänner 2022 - März 2022, Beantragung Anfang 2022)
- Härtefallfonds (mind. 40% Einkommensrückgang bzw. Deckung laufender Kosten nicht möglich, Ersatzrate: 80% zzgl. 100 Euro des Nettoeinkommensentgangs, Zeitraum: Nov. 2021 - März 2022, Beantragung seit 1. Dezember 2021)
- Unverändert: Corona-Kurzarbeit

Mehr: <https://www.wko.at/service/corona.html>

Neu:

Alle geförderten Unternehmen müssen sich an die COVID-Bestimmungen halten, ansonsten droht eine Rückzahlung der Hilfe! Erhält ein Unternehmen eine Verwaltungsstrafe wegen Verstößen, z.B. im Zusammenhang mit 2-G Kontrollen, dann müssen die Hilfen für den jeweiligen Monat zurückbezahlt werden.



© Adobe Stock Andrey Popov



Demografische Entwicklungen können wir nicht beeinflussen, aber um den Fachkräftemangel kümmern wir uns mit den Projekten SIC-HEADSTARTERS und HAK FORWARD.

Fachgruppenobfrau KoR Mag.a. Beatrice Erker



KALENDARIUM



© Gregor Schuster/Corbis

- 10.-13.03. **Brüsseler Buchmesse**, Brüssel
www.flb.be
- 17.-20.03. **Leipziger Buchmesse**, Leipzig
www.leipziger-buchmesse.de
- 21.-24.03. **Internationale Kinderbuchmesse**, Bologna
www.bolognachildrensbookfair.com
- 05.-07.04. **London Book Fair**, London
www.londonbookfair.co.uk
- 21.-24.04. **Salon du livre de Paris**, Paris
www.livreparis.com
- 23.04. **Welttag des Buches**
- 13.-17.05. **Salone internazionale del libro Torino**, Turin
www.salonelibro.it
- 14.06. **Lesenetzwerktag**, Pädagogische Hochschule, Graz
www.lesezentrum.at
- 25.06. **4. Steirischer Vorlesetag**, Steiermark
www.vorlesetag-steiermark.at

Die Fachgruppe Buch- und Medienwirtschaft
wünscht Ihnen
schöne Weihnachtstage und ein gesundes Jahr 2022



© Adelheid Notheger/imageBROKER/picturedesk.com

Service & Kontakt



© Mathias Kniepeiss

KoR Mag.ª Beatrice Erker
Obfrau



© Foto Manninger

Mag.ª Nadia El-Shabrawi-Ploder
Geschäftsführerin



© Foto Manninger

Silke Hirschböck
Assistentin



WKÖ Steiermark
Körblergasse 111-113
8010 Graz
T: 0316/601-539
F: 0316/601-500-539
M: buchhandel@wkstmk.at
W: www.buchsteiermark.at



Herausgeber:
Fachgruppe Buch- & Medienwirtschaft,
WKÖ Steiermark
Graz, Dezember 2021



SERVICE CENTER FÜR LESEFÖRDERUNG Lesereisen



© Fotolia

Service und Förderung für BuchhändlerInnen

Das Service Center für Leseförderung, als Einrichtung des Fachverbandes der Buch- & Medienwirtschaft der WKÖ mit Kurator KoR Friedrich Hinterschweiger, dient österreichweit der Förderung der heimischen Buch- & Medienwirtschaft. Nutzen Sie das Service Center für Leseförderung für die Organisation Ihrer AutorInnenlesungen in Ihrer Region.

Leistungsbilanz Herbst 2021

Viele Lesungen konnten auch im Herbst Corona bedingt nicht durchgeführt werden. Es wurden gesamt 105 Lesungen, aufgeteilt auf 10 Lesetage mit 41 Lesungen und 6 Lesereisen mit 64 Lesungen gebucht.

Förderung Service Center

Seit Herbst letzten Jahres gibt es für alle Lesungen einen **Corona-Bonus** von € 50,- pro Lesung zusätzlich zur bisherigen Förderung (€ 60,- pro

Lesung), welcher auch für die Frühjahrlesungen 2022 zur Verfügung steht.

Informationen zur Förderung und den Leseterminen 2022 finden Sie auf www.wko.at/lesefoerderung.

Förderungen Fachgruppen

Auch die Fachgruppen der Buch- & Medienwirtschaft in den Bundesländern fördern die Lesungen durch zusätzliche Geldmittel. Informationen zu Ihrem Bundesland finden Sie auf <https://tinyurl.com/y6fpo5lo>.



Schon eine, wenn auch nur mit Vorbehalt, bestätigte Lesereise ist Balsam auf die „pandemiegebeutelte Schreiberlingseele“...

Christoph Mauz, Service Center-Autor



Service Center für Leseförderung www.buchsteiermark.at

Kurator: KoR Friedrich Hinterschweiger, Leiterin: Alexandra Pichler
Körblergasse 111-113, 8010 Graz, Tel. +43 (0)316 601 549, Fax +43 (0)316 601 1765
servicecenter.lesefoerderung@wkstmk.at, www.wko.at/lesefoerderung

Gastkommentar

Eine (Lese)Reise mit Colin Hadler

„Der Teufel trägt Bücher“

Super. Toll!

Jetzt bin ich doch tatsächlich in einer Fachzeitschrift gelandet, irgendwo zwischen PolitikerInnen und den neuesten Trends der Buchbranche.

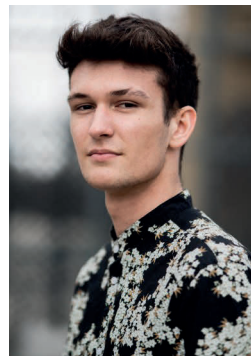
Also, ich bin ja ganz ehrlich: Angeben werde ich damit nicht können. Zumindest nicht vor den Jugendlichen, die höchstens mit dem Auge zucken würden, wenn ich auf der Titelseite einer Playboy-Ausgabe landen würde. (Ich arbeite noch dran!)

Ich könnte jetzt natürlich von Lesungen erzählen, in denen mir die Jugendlichen mit Freudentränen überströmt in die Arme fallen und mir ins Ohr flüstern, dass sie ihr ganzes Leben lang auf diesen Moment gewartet haben – nur um mir dann auf Knien ihr hart angespartes Taschengeld zu überreichen, damit ich sie mit meinem Roman feierlich zum Bücherwurm schlage. Ja, das könnte ich natürlich erzählen. Würde es solche Lesungen geben.

Meistens sieht es aber so aus: Ich komme rein, vier SchülerInnen fehlen, ein Junge aus der letzten Reihe sieht sich ein You Tube-Video über sprechende Vögel an, ein durchtrainierter Macho hantiert an seinen Hanteln und ein nett aussehendes Mädchen furzt, woraufhin Massenpanik ausbricht und ich meine restliche Lesereinheit damit verbringen muss, die Jugendlichen wieder aus allen Ecken der Schule zusammenzutreiben, als wäre ich nicht Autor, sondern Hirte geworden. Okay, okay. Vielleicht nicht ganz so schlimm.

Aber wirklich Lust haben die meisten 16-jährigen Pubertierenden am Anfang nicht. Eine Lesung, was soll das sein? Ah, Buch! Das Wort habe ich schon einmal gehört. Ist das nicht zum Kochen? Backe, backe Buch – der Bäcker hat ... so was, oder?

Die SchülerInnen wollen keine Lesung, bei der sich jemand hinsetzt, vier Flaschen Wasser trinkt und eine Stunde aus seinem Buch vorliest. Sie wollen unterhalten werden. Bücher sind so viel



Colin Hadler
© Jakob Tscherne

mehr als bloß gedruckte Worte – Bücher sind Abenteuer, Träume, ganze Welten!

Also gehe ich einfach in die Klasse und werde zu einem Vogel, damit der Junge in der letzten Reihe sein Video nicht schauen muss. Die Hanteln vom Macho tausche ich mit einem Stapel Bücher aus. Und

wenn das Mädchen furzt – ach – dann furze ich einfach mit!

Jugendliche lieben Bücher. Ja. Wirklich. Viel mehr als Küchengeräte! Manche wissen es vielleicht noch gar nicht, aber sie tun es. Wir brauchen keine fünfte Wasserflasche am Tisch – wir brauchen neue, frische und belebte Zugänge, um die heutige Generation zu überzeugen. Manchmal geht das bestimmt auch schief, aber was solls. Irgendwann geht eine Idee auf und ein Kind fängt Feuer.

Also – im übertragenen Sinn, ich schreibe hier ja keinen Psychothriller. Und wenn bei einem Kind oder einem Jugendlichen erst einmal die Liebe zum Lesen entfacht wurde, dann weiß ich nicht, ob es jemals wieder davon loskommt.

Zur Person:

Colin Hadler, 2001 in Graz geboren, spielte schon im Alter von 12 Jahren in Schauspielhäusern wie dem Next Liberty in Graz Theater, schreibt Drehbücher, Gedichte und Romane. Noch in seiner eigenen Schulzeit tourte er durch viele Gemeinden und andere Bundesländer, um Jugendliche wieder zum Lesen zu bringen. Hadler lebt momentan in Wien und studiert Publizistik- und Kommunikationswissenschaft. Sein neuer Roman „Ancora – die Zeit ist gegen dich“ erscheint am 24. Februar 2022!

Bücher: „Hinterm Hasen lauert er“ (2019), „Wenn das Feuer ausgeht“ (2020), beide Edition Keiper, „Ancora – die Zeit ist gegen dich“, Planet (2022)



© Planet

Infos: www.colinhadler.at | @colinhadler